

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANTRAG

5-3678/18-KT

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

Kreistag
Haushalts- und Finanzausschuss
Kreistag

10.12.2018
21.01.2019
25.02.2019

Einreicher: Fraktion Freie Wählergruppe / Wir für Teltow-Fläming

Betr.: Gerechte Kreisumlage auch für Städte und Gemeinden im Landkreis

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Teltow-Fläming strebt mit dem Jahr 2019 eine Senkung der Kreisumlage um 2,5% auf 42% an, sofern es die Haushaltslage des Kreises ermöglicht und die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises dadurch nicht beeinträchtigt.

Begründung:

Die kreisangehörigen Kommunen haben sich in den letzten Jahren maßgeblich an der Haushaltskonsolidierung des Landkreises beteiligt. So gab es eine Übereinkunft zwischen den Städten und Gemeinden und dem Landkreis, dass in Krisenzeiten die Kreisumlage nach oben geändert wurde. Inzwischen haben sich die Erträge positiv entwickelt, dass es Zeit ist, dass Versprechen zu erfüllen, die Kreisumlage zu senken. Wer in schwierigen Zeiten gemeinsame Mehrbelastungen einfordert, der muss auch bereit sein, wieder zurückzugeben, wenn es besser geht.

Der Landkreis kann Mehreinnahmen bei gleichbleibenden Kreisumlage (44,5 Prozent) von ca 17 Millionen Euro erwarten. Die Senkung der Kreisumlage um 2,5 Prozent reduziert diese Mehreinnahmen auf ca. 11 Millionen. Somit bleibt dem Landkreis immer noch ausreichende finanzielle Mittel auch eine reduziert Schlüsselzuweisungen zu kompensieren.

Wir entziehen unseren Kommunen mit der Kreisumlage erhebliche Finanzkraft, die sie auch für ihre eigenen Aufgaben vor Ort, beispielsweise für Kindergärten, Sportvereine, Seniorenfeste oder Straßenreparaturen gut gebrauchen könnten. Deshalb müssen die Kommunen auch darauf vertrauen können, dass die Kreisumlage deutlich gesenkt wird, wenn es die Haushalts-und Finanzsituation des Landkreises möglich macht.

Luckenwalde, den 19. Oktober2018

gez. Ronald Rahneberg, Klaus Pape und Dirk Steinhausen